



23109

Jugendarbeit in der Kirchgemeinde gut positionieren

Der Runde Tisch Jugendarbeit diskutiert gelingende Beispiele und Herausforderungen

Was ist die Rolle des Kirchgemeinderates, der Pfarrpersonen oder anderer Akteure der Kirchgemeinde? Welche Möglichkeiten haben Jugendarbeitende selbst, um die Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen wirkungsvoll zu positionieren? Welche Einführung / Unterstützung in einer Kirchgemeinde brauchen Jugendarbeitende? Was kann Refbejuso für eine gelingende Jugendarbeit in Kirchgemeinden beitragen?

Jugendarbeitende fühlen sich in Kirchgemeinden oft wenig unterstützt und eingebunden oder sind mit unausgesprochenen Erwartungen konfrontiert. Verantwortliche sollten gut vernetzt im Zusammenspiel mit anderen Akteuren ins Wirken kommen. Ist dies nicht der Fall verlassen junge Berufseinsteigende in der «Kirchlichen Jugendarbeit» deshalb nach kurzer Zeit die Stelle wieder.

Die Kirchgemeinde Steffisburg lebt ein erfolgreiches Modell mit einem «geleiteten» Bereich «Kinder, Familien, Jugend» (KFJ). Mitglieder des Teams werden uns von Chancen und Herausforderungen berichten. Dazu gibt es einige Impulse aus der Beratungstätigkeit von Griselda Naumann.

Eigene Anliegen und Erfahrungen sowie Fragen sollen im Austausch Raum erhalten.

Referentinnen	Jennifer Brühlhart und Céline Zürcher, Jugendarbeitende der Kirchgemeinde Steffisburg; Griselda Naumann, Beauftragte Beratung und Schulung
Zielpublikum	Ressortverantwortliche, Jugendarbeitende, Pfarrpersonen, Katechettinnen/Katecheten
Datum	17.03.2023
Zeit	09.00 – 12.00 Uhr, anschliessend gemeinsames Mittagessen
Ort	Haus der Kirche, Altenbergstr. 66, Bern
Veranstalter	Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Gemeindedienste und Bildung
Leitung	Christoph Kipfer, Beauftragter Jugend, junge Erwachsene und Generationen
Auskunft	Christoph Kipfer, christoph.kipfer@refbejuso.ch
Anmeldung	kursadministration@refbejuso.ch
Kosten	Kostenlos
Anmeldeschluss	07.03.2023

